

- Umweltministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- KomNetABWASSER – Kommunales Netzwerk der Abwasserbetriebe

# IKT-Online-Lehrgang Zertifizierter Berater Grundstücksentwässerung

Personenzertifizierung (vgl. DIN EN ISO/IEC 17024\*)

21.-25. Februar, 2.-3. März 2022, optionale Prüfung: 11. März 2022



## Inhalte und Fragen

- Wie bewegt man sich im Spannungsfeld Bürger–Kommune–Politik?
- Wie vermittelt man zwischen den vielen Akteuren?
- Kennen Sie alle gesetzlichen Grundlagen und technischen Normen, die bei der Umsetzung von Prüf- und Sanierungsmaßnahmen greifen?
- Beherrschen Sie die Planung von Gebäude- und Grundstücksentwässerungen?
- Regenwasserableitung und -rückhaltung, Rückstausicherung und Notentwässerung, Verlegung von Leitungen: Haben Sie alles bedacht?
- Möchten Sie Ihr Wissen auffrischen und alle Zusammenhänge vollständig nachvollziehen?

## Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen von Ingenieurbüros, Kommunen und Dienstleistungsunternehmen sowie Architekt/-innen werden in diesem Lehrgang gezielt ausgebildet, geprüft und zertifiziert.

## Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss (Universität/TH/FH) Diplom, Master oder Bachelor eines Ingenieur-Studiengangs **oder**
- Ausbildungsnachweis einer anderen technischen Fachrichtung mit mind. zweijähriger Berufserfahrung im Bereich Instandhaltung von Entwässerungssystemen **oder**
- Zertifizierte/-r Kanalsanierungsberater/-in auf Basis der Lehrgänge der DWA, TAH oder des VSB

## Zertifikat und öffentliche Liste

Absolventen erhalten nach erfolgreich abgelegter Prüfung ein Zertifikat des IKT. Sie werden mit Namen, Firma und aktuellen Kontaktdaten in die Absolventenliste des IKT aufgenommen. Diese wird auf der Homepage des Kommunalen Netzwerks Abwasser ([www.KomNetABWASSER.de](http://www.KomNetABWASSER.de)) veröffentlicht und steht Kommunen und Bürgern zur Verfügung.

## Tag 1

### Begrüßung und Einführung in den Lehrgang

- Berater GEW: Was kommt auf einen zu?
- Wissen auffrischen und Zusammenhänge nachvollziehen

### Ohne Grundlagen geht es nicht!

- Technische Anforderungen und Besonderheiten von Grundstücksentwässerungsanlagen
- Betrieb und Unterhaltung von GEW-Anlagen
- Einführung in Aufgaben, Herausforderungen und Tätigkeitsfelder

Kilian Möllers, M. Eng., IKT

### Gesetzliche Anforderungen von A bis Z

- Gesetze und Normen
- Vorgehensweisen beim Umgang von Prüf- und Sanierungsmaßnahmen
- Landesspezifische Ansätze

Ludger Wördemann, Leiter Kanalbetrieb,  
Rheda-Wiedenbrück

## Tag 2

### Planung und Bau von GEW-Anlagen

- Planungsansätze für Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke
- Planung und bautechnische Umsetzung

Dipl.-Ing. Martin Liebscher, IKT

### Dezentrale Niederschlagswasserbewirtschaftung

- Was ist alles möglich?
- Übersicht zu Verfahren
- Relevante Regelwerke und Planungsgrundsätze

Klaus Juchheim, Emschergenossenschaft

## Tag 3

### Exkurs: Feuchttücher und Wurzeleinwuchs

- Welchen Schaden können Feuchttücher anrichten?
- Ist jedes Feuchttuch gleich schädlich?
- Welchen Weg sucht sich die Wurzel
- Wurzeleinwuchs vorbeugen

Mirko Salomon, M.Sc. & Kilian Möllers, B. Eng., IKT

### Rechtsvorschriften und a.a.R.d.T.

- Selbstüberwachungsverordnung Abwasser NRW – Überwachungsumfang
- Anforderungen an die Qualität der Püfung
- Dichtheitsprüfung DR1 nach DIN EN 1610 und DR2 nach DIN 1986-30

Dipl.-Ing. Sebastian Beck, Wirtschaftsbetriebe Duisburg

## Tag 4

### Basiswissen Gebäudeentwässerung – Worauf ist zu achten?

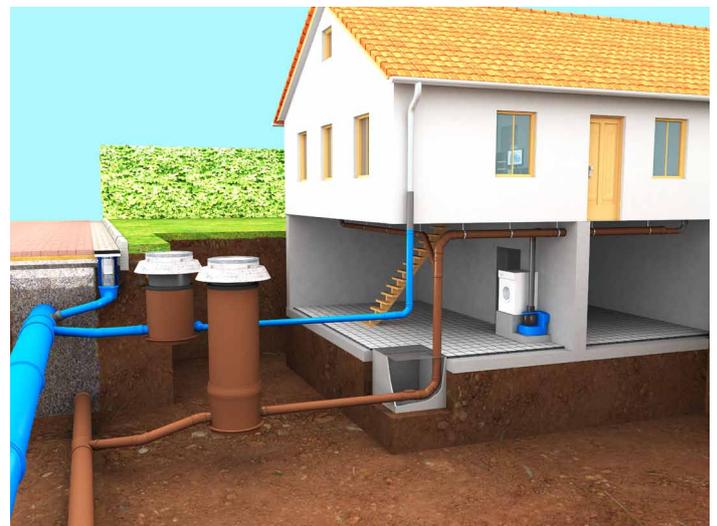
- Funktion, Herstellung, Betrieb von GEW-Anlagen
- DIN 1986-100: Europäische Normenentwicklung in der Entwässerungstechnik
- Praktische Übungen: Bemessungsbeispiele und Arbeitshilfen

Bernd Ishorst

### Basiswissen Gebäudeentwässerung inkl. Rückstau

- Überflutungsnachweise und Regenrückhaltung
- Rückstauschutz im Schnelldurchlauf
- Verschlüsse, Hebeanlagen & Co.

Bernd Ishorst



## Tag 5

### Sanierungsmöglichkeiten und ganzheitliche Ansätze – Teil I

- Überblick zu aktuellen Sanierungstechniken
- Tipps und Tricks rund um die Ausführung

**Dipl.-Ing. Michael Hippe,**  
**Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH**

### Sanierungsmöglichkeiten und ganzheitliche Ansätze – Teil II

- Praxiserfahrungen zu Sanierungsverfahren
- Kosten, Lebensdauern & Co.

**Dipl.-Ing. Michael Hippe,**  
**Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH**

### Instandhaltung von Grundstücksentwässerungsanlagen nach DIN 1986-30

- Umsetzungen der DIN 1986-30
- TV-Inspektion
- TWas gehört zur Dokumentation?
- Zustandserfassung und -bewertung

**Dipl.-Ing. Sebastian Beck, Wirtschaftsbetriebe Duisburg**

### Gruppenarbeit mit Fallbeispielen: Zustands- und Funktionsprüfung

**Dipl.-Ing. Sebastian Beck, Wirtschaftsbetriebe Duisburg**

## Tag 6

### Optische Inspektion nach den a.a.R.d.T. – Teil I

- Rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen
- Unterscheidung Neubau und Bestand
- Grenzen und Möglichkeiten der Prüfverfahren

**Dipl.-Ing. (TU) Torsten Schulz,**  
**Ingenieur- und Gutachterbüro Schulz**

### Dichtheitsprüfung nach den a.a.R.d.T. – Teil II

- Muster-Dichtheitsbescheinigung und Bildreferenzkatalog
- Anwendung des Kodiersystems DIN EN 13508-2 in Verbindung mit DWA-M 149-2

**Dipl.-Ing. (TU) Torsten Schulz,**  
**Ingenieur- und Gutachterbüro Schulz**

## Tag 7

### Coaching für die Beratung

- Präsentationstechniken für die Gremien- und Bürgerberatung

● Argumentationsketten aufbauen  
**Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis,**  
**Karriere- und Kommunikationscoaching, Herten**

### Bürgerberatung – Teil I

So gelingt zielgruppenorientierte Kommunikation

**Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis,**  
**Karriere- und Kommunikationscoaching, Herten**

### Bürgerberatung – Teil II

- Erstellung einer eigenen Mini-Präsentation
- Kernbotschaften erarbeiten

**Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis,**  
**Karriere- und Kommunikationscoaching, Herten**

### Vorbereitungen auf die Prüfung

**Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis,**  
**Karriere- und Kommunikationscoaching, Herten**

## Lehrgangsleiter



Kilian Möllers, M. Eng., IKT  
Kommunales Netzwerk Abwasser

**Noch Fragen?**  
Kilian Möllers, M. Eng.  
Tel.: 0209 17806-44  
moellers@ikt.de

## Termine

21.-25. Februar, 2.-3. März 2022, jeweils 9-12 und 13-16 Uhr  
Prüfung: 11. März 2022

## Gebühren

- regulär: 2.455 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 2.200 Euro
- Teilnehmer KomNetAbwasser: kostenfrei
- IKT-BildungsFlat: kostenfrei
- Prüfungsgebühr (optional): 620 Euro

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.

## Veranstalter

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur  
gemeinnützige GmbH  
Exterbruch 1  
45886 Gelsenkirchen  
Tel.: 0209 17806-0  
Fax: 0209 17806-88  
E-Mail: info@ikt.de  
www.ikt.de



www.facebook.com/IKTONline

## Rabatt gefällig?

Mitglied im IKT-Förderverein werden oder am KomNetABWASSER teilnehmen und bis zu **100 % Rabatt** auf die Teilnahmegebühr genießen:

- Kommunales Netzwerk Abwasser: **Rabatt 100 %**  
[www.komnetabwasser.de](http://www.komnetabwasser.de)
- IKT-Förderverein: **Rabatt 10 %**  
[www.ikt.de/foerdervereine](http://www.ikt.de/foerdervereine)

**Verbindliche Anmeldung** Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: [seminare@ikt.de](mailto:seminare@ikt.de)

H-S00751

# Zertifizierter Berater Grundstücksentwässerung

### Termine:

21.-25. Februar, 2.-3. März 2022  
jeweils 9-12 und 13-16 Uhr  
optionale Prüfung: 11. März 2022

### Teilnahmegebühr:

- regulär: 2.455 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 2.200 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei
- IKT-BildungsFlat: kostenfrei

### Prüfungsgebühr:

- optionale Prüfung: 620 Euro

Teilnehmer/-in

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel.

mobil

E-Mail

E-Mail Teilnehmer/-in (falls abweichend)

Datum

Stempel

Unterschrift

Teilnahme mit Computer, Tablet und Smartphone sowie per Telefon möglich. Zugangsdaten zum virtuellen Seminarraum werden nach Anmeldung per E-Mail versendet. Der Seminarraum ist jeweils eine Viertelstunde vor Veranstaltungsbeginn für einen Technik-Check geöffnet. Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.